

FDP.Die Liberalen Obergösgen blickt optimistisch in die Zukunft

Obergösgen – Die FDP.Die Liberalen Obergösgen führte ihre Generalversammlung im Restaurant Göskon durch. Präsident Christian Hug durfte eine stattliche Teilnehmerzahl und Gäste begrüßen. Als besonderer Gast nahm Sabrina Weisskopf, Kantonalpräsidentin der FDP Solothurn und Ständeratskandidatin, an der Versammlung teil.

Die statutarischen Geschäfte konnten zügig und souverän behandelt werden. Die Jahresrechnung schloss ausgeglichen ab. Für das kommende Vereinsjahr genehmigten die Mitglieder ein Budget, das einen leichten Gewinn vorsieht. Zudem konnten verschiedene Aktivitäten für das neue Vereinsjahr angekündigt werden.

In seinem Jahresbericht stellte Präsident Christian Hug das Engagement der FDP für die Gemeinde in den Mittelpunkt. Unter dem Leitsatz «Für öises Dorf. Das ist unser Antrieb.» würdigte er den grossen Einsatz der Mitglieder in Behörden und Kommissionen. Besonders erfreulich sei, dass die FDP mit 13 Kommissionsmitgliedern die Mehrheit der Sitze stelle. Dies entspricht einem Anteil von 52 Prozent. Dies zeigt das grosse Engagement.

Gleichzeitig ging Hug auf die Herausforderungen ein, mit denen politische Parteien heute konfrontiert sind. Es werde zunehmend schwieriger, Menschen für ein parteipolitisches Engagement zu gewinnen. Umso wichtiger sei es, neue Wege zu gehen und die Organisation den heutigen Bedürfnissen anzupassen. Im Zentrum stünden dabei nicht Parteifarben, sondern gute Ideen, tragfähige Lösungen und die Weiterentwicklung des Dorfes. Der Vorstand werde sich deshalb auch mit möglichen Anpassungen der Statuten und der zukünftigen Ausrichtung der Ortspartei befassen.

Präsident Christian Hug dankte seinen Vorstandskolleginnen und Vorstandskollegen sowie allen Personen, die sich in Kommissionen, Behörden, Vereinen und Projekten für die Gemeinde engagieren. Mit grossem Engagement leisten sie einen wichtigen Beitrag für ein lebendiges und zukunftsorientiertes Obergösgen.

Abgerundet wurde der Abend mit einem feinen Nachtessen aus der Küche des Restaurants Göskon, das den Teilnehmenden einen gelungenen Rahmen für den Austausch bot.

Zum Abschluss der Generalversammlung stand der traditionelle «Heisse Stuhl» auf dem Programm. Dieses Jahr stellten sich Vertreterinnen und Vertreter der Einwohner-, Bürger- und Kirchgemeinde den Fragen aus der Versammlung. Die von Peter Frei moderierte Diskussion entwickelte sich zu einer spannenden und offenen Fragerunde. Thematisiert wurden unter anderem das Hundeverbot auf den Schulanlagen, das Problem des Litterings sowie die aktuelle Personalsituation im Gemeinderat, die von den Anwesenden kritisch hinterfragt wurde.

Die FDP.Die Liberalen Obergösgen blickt damit auf eine erfolgreiche Generalversammlung zurück und startet mit Zuversicht und neuen Projekten ins kommende Vereinsjahr.